

# Ausgezeichnetes Sandwich

Auf der Deubau in Essen feierte die neue Xtra Klimaplatte Premiere und wurde beim Innovationspreis Architektur und Bauwesen mit einer „Besonderen Auszeichnung“ gekürt. Kennzeichen dieser Neuheit sind die diffusionsoffenen und feuchteregulierenden Calsitherm Klimaplaten in Verbindung mit einem Kern aus Hochleistungsdämmstoff.

Die neue Xtra Klimaplatte unterscheidet sich von der bewährten Calsitherm Klimaplatte durch einen zusätzlich eingelegten Hochleistungsdämmstoff, der entweder aus pyrogener Kieselsäure (PKS), Polyurethanschaum (PU) oderakuumisulationspaneelen (VIP) besteht. Anlass für diese Entwicklung gaben die deutlich verbesserten Wärmedämmwerte, die sich in Kombination mit den eingelegten Hochleistungsdämmstoffe ergeben und so die feuchtechnischen Vorteile der diffusionsoffenen und feuchteregulierenden Calsitherm Klimaplatte noch besser mit den hohen Wärmeschutzanforderungen der Energie-Einsparverordnung (EnEV) in Einklang bringen.

*Wärmedämmwerte*

Für welchen Kerndämmstoff man sich letztlich entscheidet, hängt auch davon ab, wie viel Platz für eine Innendämmung zur Verfügung steht oder ob es auf ein paar Zentimeter mehr oder weniger nicht ankommt. Den besten U-Wert bei gleicher Plattendicke verspricht die Xtra Klimaplatte VIP, gefolgt vom Polyurethanschaum, nur knapp dahinter liegt die Sandwichplatte mit pyrogener Kieselsäure. Diese feinen Unterschiede bei der Wärmeleitfähigkeit spiegeln sich natürlich in den Dicken wieder, in denen Calsitherm die neuen Klimaplaten anbietet. Die Xtra Klimaplatte VIP misst 60, 70 oder 90 Millimeter, die Xtra Klimaplatte PU gibt es mit 65, 80 oder 100 Millimetern und die PKS-Version mit 70, 80 oder ebenfalls 100 Millimetern.

Natürlich hat der Hersteller Calsitherm darauf geachtet, die guten Eigenschaften und die problemlose Verarbeitung der Calsitherm Klimaplatte auf die Xtra Klimaplatte zu übertragen. Beide Innendämmplatten wirken schimmelhemmend und regulieren den Feuchtehaushalt der Außenwandkonstruktion. Dafür sorgen bei der Xtra Platte mehrere Stege zwischen den eingebauten Dämmstoffen, über die auch weiterhin Feuchte transportiert werden kann.

*Feuchtehaushalt*

Befestigt wird die Calsitherm Xtra Klimaplatte – analog zu ihrer älteren Schwester – mit dem bekannten KP-Kleber, der direkt auf den Innenputz aufgebracht wird. Somit integriert sich die neue Xtra Klimaplatte optimal in das Calsitherm Innendämmsystem und kann ohne zusätzliche Maßnahmen mit der Calsitherm Klimaplatte ergänzt beziehungsweise kombiniert werden. Die innovative Neuheit kam auf der diesjährigen Fachmesse Deubau nicht nur bei den Besuchern an, sondern überzeugte auch die Jury des Innovationspreises Architektur und Bauwesen, die die Xtra Klimaplatte mit einer „Besonderen Auszeichnung“ prämierte. Der „Innovationspreis Architektur und Bauwesen“ wurde dieses Jahr bereits zum zehnten Mal vergeben. Die fünfköpfige Jury wählte aus 21 eingereichten Produkten insgesamt sechs Preise und Auszeichnungen, die alle durch ihre gestalterische und funktionale Qualität, die Materialechtheit und die Bandbreite in Sachen Verwendung überzeugt haben.

## **Calsitherm**